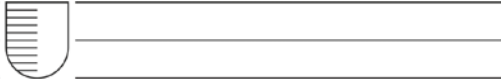


Neue Theater Infrastruktur Luzern NTI

Medienorientierung

15. Juni 2015



Referentin/ Referenten

- Ursula Stämmer-Horst, Stadt Luzern, Bildungsdirektorin
- Reto Wyss, Kanton Luzern, Bildungs- und Kulturdirektor
- Hubert Achermann, Präsident Stiftung Salle Modulable
- Ernst F. Schmid, Stiftungsrat Salle Modulable

Agenda

- Ausgangslage/ Kulturkanton/ Neue Theaterinfrastruktur (RR Reto Wyss)
- Theatergebäude/ Standort (StR Ursula Stämmer)
- Vision/ Machbarkeitsstudie/ Fristen/ Zusammenarbeit (Hubert Achermann/ Ernst F. Schmid)
- Weiteres Vorgehen/ Zeitplan/ PPP (RR Reto Wyss)
- Fragerunde

Ausgangslage

- Kant. Planungsbericht Kulturförderung 2014
- Kultur Agenda Stadt Luzern 2014
- Sanierungsbedürftiges Luzerner Theater
- 21 Millionen jährlich Betriebsbeitrag von Kanton und Stadt
- Entwicklungen bei Stiftung Salle Modulable



Stärkung Kulturkanton Luzern

- Neue Theater Infrastruktur Luzern NTI kommt auf die politische Agenda von Kanton und Stadt Luzern
- Wir wollen den Kulturkanton Luzern weiterbauen
- Konsens unter den Kulturträgern rund um das Theater:
 - Luzerner Theater / Lucerne Festival / Luzerner Sinfonieorchester / Freie Theater- und Tanzszene / Südpol/ KKL Luzern

Das innovative Theaterhaus

- Luzern als Musikstadt und Stadt der darstellenden Künste weiter entwickeln.
- Künstlerische Innovation ermöglichen.
- Künstlerische und infrastrukturelle Plattform für das Luzerner Theater, das Lucerne Festival, das Luzerner Sinfonieorchester LSO und Gruppen der Freien Szene
- vielseitiges Theaterangebot für die Luzerner Bevölkerung
- Vision Christof Engelhorn in und für Luzern verwirklichen.

Ein neues Theatergebäude ...

- Plattform für viele Kulturschaffende und Interessierte
- verschiedene Formen der Zusammenarbeit
- gemeinsam genutzte Infrastruktur: Theater, Festival, Freie Szene
- Begegnungsort für Luzerner Bevölkerung

Teilprojekt Standort

- Auftrag zur Durchführung an Ernst Basler + Partner
- Teilprojektleitung: Ruedi Frischknecht, Stadtentwicklung
- Nähere Prüfung der drei bekannten Standorte:
Alpenquai, Theaterplatz und Carparkplatz Inseli
- 3 Workshops mit Fachpersonen:
Kriterienkatalog / Anwendung der Kriterien /
Empfehlung an Zweckverband und Stadt
- Abschluss der Arbeiten: September/Oktober 2015

Standortentscheid

- zuständig ist die Stadt Luzern
- wird im Rahmen der städtischen Vorlage zur weiteren Projektierung dem städtischen Parlament vorgelegt
- Wert des Baurechts macht Volksabstimmung notwendig; voraussichtlich: Juni-Termin 2016
- Bau- und Zonenplan: allfällige Anpassung erfolgt innerhalb Zeitplan

Vision Salle Modulable (Ausgangslage)

- Grundlage ist Vision des 2010 verstorbenen Christof Engelhorn
- Liegt als sog. «Rahmenkonzept» vor und zeigt die Erfolgsfaktoren
- Ist Teil der Vereinbarung zwischen Stiftung Salle Modulable und Butterfield Trust (Bermuda) Ltd.
- Trust unterstützt das Projekt mit CHF 120 Mio, wenn Vision und Fristen eingehalten sind
- Nach Abzug der Kosten für Projektierung, Rechtliches, Buchhaltung und Administration bleiben ca. CHF 80 Mio für Bau

Vision Salle Modulable (Inhalt)

- Teil der neuen Theaterinfrastruktur NTI und u.a. neue Heimat des Luzerner Theaters
- Musiktheater, Oper, Tanz und Schauspiel
- Einzigartige, flexibel umwandelbare Theaterinfrastruktur
- Bestmögliche Voraussetzungen für konventionelle und experimentelle Inszenierungen
- International anerkannte Plattform
- Bewunderung und Anerkennung der lokalen und internationalen Kunstszene
- Zentral gelegen, gut erschlossen, bis zu 1200 Sitzplätze
- Ausreichend Räume für Proben und Workshops
- Neuer urbaner Treffpunkt für ganze Bevölkerung

Machbarkeitsstudie

- Auftrag an international renommierte Firma Arup USA Inc.
- Machbarkeitsstudie soll zeigen mit welchen Bedingungen (Raumprogramm, technische Ausstattung) die Salle Modulable in Luzern gemäss der Vision realisiert werden kann
- Schätzung der Bau- und Betriebskosten
- Enge Abstimmung und Zusammenarbeit mit Ernst Basler und Partner (Auftrag Stadt zur Standortevaluation)
- Arup legt die Machbarkeitsstudie bis Ende 2015 vor

Zeitliche Fristen seitens Stiftung

Bis 31.12.2018

- Alle für die Realisierung notwendigen politischen Entscheide müssen von Stadt und Kanton gefällt sein
- Finanzierung von Bau und Betrieb muss sichergestellt sein (inkl. aller privater finanzieller Unterstützung)

Bis 31.12.2021

- Baubewilligung erteilt
- Bestätigung, dass Gestaltung mit Vision und Vorgaben aus der Machbarkeitsstudie übereinstimmt

Enge Zusammenarbeit mit Kanton und Stadt

- Salle Modulable als Teil der NTI ist einzigartige Chance für Luzern und Kultur
- wird als einmaliger Veranstaltungsort weltweit Beachtung finden
- Ziel gemeinsam erreichen!
- Enge Zusammenarbeit mit Stadt und Kanton, unterstützt vom Trust
- Regelmässige gemeinsame Sitzungen
- Ziel: Gemeinsame Projektorganisation für Realisierung ab 2016

Zeitplan und weiteres Vorgehen: 2015 und 2016

	Planung / Projektierung		Politik Stadt und Kanton allfälliges BZO-Verfahren parallel
2015			
2. Halbjahr	Standortevaluation Abschluss Teilprojekt TWL		Dezember: Botschaft und Bericht und Antrag: Projektierungskredite und Baurechtsvertrag
31. 12. 2015: Frist Stiftung Salle Modulable für Machbarkeits-Entscheid			
2016			
1. Halbjahr	Vorbereitung Architekturwettbewerb / Präqualifikation		Behandlung der Vorlagen durch die Parlamente Stadt und Kanton Luzern
2. Halbjahr	Durchführung Architekturwettbewerb		Juni/Juli: ev. Volksabstimmung Stadt (Baurechtsvertrag) und Rechtskraft Kreditbeschlüsse Kanton und Stadt

Zeitplan und weiteres Vorgehen: 2016 und 2017

	Planung / Projektierung		Politik Stadt und Kanton allfälliges BZO-Verfahren parallel
2017			
	Erarbeitung Bauprojekt, Ausarbeitung Kostenvoranschlag und Vorbereitung Ausschreibung		
2018			
	Abschluss Arbeiten z. H. politische Vorlagen		Erarbeiten politische Vorlagen Realisierung bei Kanton und Stadt
			Parlamente Stadt und KantonLuzern
			Ev. Abstimmungstermin November 2018
31. 12. 2018: Frist Stiftung Salle Modulable für alle notwendigen Entscheide der Politik und Sicherstellung der Finanzierung (Bau und Betrieb)			

Zeitplan und weiteres Vorgehen: nach 2018

2019	
	Baubewilligungsverfahren
2020	
	Baubeginn und Bau
2021	
	Bau
31. 12. 2021: Frist Stiftung Salle Modulable für Baubewilligung in Übereinstimmung mit Vision	

Stiftung Salle Modulable / Stadt und Kanton Luzern: Aufbau eines Public Private Partnership

- Absichtserklärung: unterzeichnet Juni 2015
- regelt aktuelle Zusammenarbeit
- Bildung eines Steering Committee: Kanton, Stadt, Stiftung Salle Modulable
- dient der Koordination und Kooperation



Stiftung Salle Modulable / Stadt und Kanton Luzern: Aufbau eines Public Private Partnership

- Bildung eines Public Private Partnership für die Zeit nach 2015
→ voraussichtlich eine Stiftung nach Schweizerischem Recht
- Zweck: Bau und Betrieb eines Theaters
- Finanzierung des Baus und Sicherstellung des Unterhalts
- Bauherrschaft und Eigentum an Liegenschaft
- Übergabe an Betreiberorganisation

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!